

Gemeindevertretung Seeheim-Jugenheim

Drucksache 75-14/2017/X

- öffentlich -

Betr.:

Sport- und Kulturhalle Seeheim

hier: Änderungsantrag zur Drucks.-Nr.: 75-13/2017/X

- Antrag der CDU-Fraktion vom 30.10.2017 -

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Termin</u>	<u>Beratungsaktion</u>
Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport	14.11.2017	
Bauausschuss	28.11.2017	
Haupt- und Finanzausschuss	05.12.2017	
Gemeindevertretung	14.12.2017	

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevertretung beschließt,

1. Die Sport- und Kulturhalle am jetzigen Standort wieder in Betrieb zu nehmen.
2. Die Halle bei vollständigem Erhalt des derzeitigen Kellergeschosses ab OK Keller möglichst als Neubau errichten zu lassen.
3. Die Halle als eine multifunktionale Bürger- und Sporthalle entsprechend der Variante „Mittellösung light“ zu konzipieren.
4. Eine Finanzierung mit einer Eigenkapitalquote von mindestens 25% sowie eine anteilige Fremdmittelfinanzierung mit einer Zinsbindung von mindestens 20 Jahren anzustreben.
5. Als Teil des zu erbringenden Eigenkapitals beim Verkauf der Liegenschaft Friedrich-Ebert-Straße 40 (ehem. Minigolf-Gelände) einen Mehrerlös von mindestens 350.000 EUR zu erzielen.
6. Die maximale Belastung für die Finanzierung auf 210.000 EUR pro Jahr zu begrenzen.
7. Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens ein geeignetes Architekturbüro auszuwählen und mit der Planung und Ausführung der neuen Sport- und Kulturhalle zu beauftragen.

Antragsbegründung:

Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen
gez. Tobias Vaerst